

Zeilsheimer Kulturforum bietet abwechslungsreiches Programm für viele

Viel Kultur – mit und ohne Reisen

■ Von Juliane Schneider

Zeilsheim. „Ich könnte noch viel mehr anbieten“, sagte Karin Nass, als sie das diesjährige Programm des Zeilsheimer Kulturforums vorstellte. Seit nunmehr fünf Jahren setzt sich die gelernte Investmentbankerin im Ruhestand begeistert für die Belange der Zeilsheimer ein. Schon jetzt seien viele Fahrten ausgebucht.

Dabei lädt das Forum in diesem Jahr erstmalig sogar zu zwei mehrtägigen Kulturreisen ein. Vom 13. bis 17. Juli geht es per Flugzeug in die Mozartstadt Wien. „Wir werden die Hofburg und Schloss Schönbrunn besichtigen und abends zum Heurigen einkehren“, erzählte die Vorsitzende. Die zweite Reise führt vom 2. bis 7. September an die Mosel. Stationen sind Trier und Luxemburg, eine Schifffahrt und Einkehr im romantischen Weinort Veltenz mit seinen mittelalterlichen Bauten. Die große Theaterfahrt am

26. August hat die Freilichtbühne Ötigheim zum Ziel, wo diesmal Schillers Meisterwerk „Wilhelm Tell“ dargeboten wird. Auf der Citytour am 16. Mai erklärt der Zeilsheimer Prof. Rolf Katzenbach wieder „Aktuelles aus der Frankfurter Bauwelt“. Der Dozent an der Darmstädter TU ist beteiligt am großen Zeil-Projekt „Hoch 4“. „Wir sind stolz darauf, dass er bei uns Mitglied ist.“

Besonders liegen Karin Nass die beiden Rundfahrten durch den benachbarten Industriepark am Herzen. „Ich finde die alten roten Backsteinbauten so beeindruckend“, gibt sie zu. Vertreter von Industrieparkbetreiber Infracore, regelmäßiger Sponsor des Vereins, holen die Interessierten am 28. März und am 24. Mai mit dem Bus in Zeilsheim ab. Erstmals bietet das Forum am 13. und 20. Sep-

tember Tagestouren zu den Opelwerken in Rüsselsheim an. „Auf der Route der Industriekultur“ sollen Museum und Opelwerk besichtigt werden. Am 6. Oktober wird der stellvertretende Vorsitzende des Forums, Alfons Gerling, „seinen“ neuen Hessischen Landtag vorstellen. „Es ist allerdings fraglich, ob er dann schon fertig ist“, so der Landtagsabgeordnete. Abends werden die Ausflügler gemütlich auf einem Weingut Einkehr halten.



Karin Nass

Nach vier Jahren Pause steht für den 14. November wieder eine Lesung auf dem Programm. Unter dem Motto „Krimis sind in“ liest die Kelkheimerin Nele Neuhaus aus ihrem neuesten Buch. Im Mai/Juni bietet der Verein erstmals in Kooperation mit der Firma Ballheimer einen Workshop „Kreative Gestaltung mit Acrylfarben“ an.

Einziges Sorgenkind im Programm sei das Benefizkonzert mit dem „Birmingham University Symphony Orchestra“ am 1. Juli. Die 65 hochqualifizierten, jungen Leute sind im Rahmen der Städtepartnerschaft in Frankfurt zu Gast. Das Problem: Die Veranstaltung finde zeitgleich mit dem Höchster Altstadtfest statt. Trotzdem hofft der Kulturkreis auf große Resonanz. Die Einnahmen kommen jedenfalls der Stiftung Leberecht zu Gute.

Besuchermangel ist für das Weihnachtsmärchen am 9. Dezember wohl nicht zu befürchten. Das Frankfurter Kinder- und Jugendtheater wird Christian Andersens Märchen vom „Mädchen mit den Schwefelhölzern“ in der Stadthalle aufführen. Auch fürs neue Jahr hat Karin Nass schon vorgesorgt. Am 13. Januar, 11 Uhr, ist das Wiesbadener Johann-Strauß-Orchester mit seinen Walzerklängen zu Gast.

Als nächstes Event steht am 18. März um 17 Uhr erst einmal die

Komödie „Dinner for One – Killer for Five“ auf dem Programm. Die Parodie auf den kultigen Silvester-Sketch bringen Schauspieler des Neu-Isenburger Mundart-Ensembles auf die Bühne, darunter HR-Moderator Mathias Münch. In dem Stück soll endlich geklärt werden, warum der Tiger zu Boden ging und vor allem, wo die vier Gentlemen verblieben sind.

„Schon mit den Tagesausflügen und den Reisen erreichen wir in diesem Jahr 500 Leute“, freut sich die Vorsitzende. „Mit Frau Nass haben wir genau die Richtige getroffen“, lobt Gerling deren Engagement. Einen Wunsch möchte Karin Nass allerdings loswerden: „Es wäre schön, wenn wir ein paar jüngere Mitglieder in unseren Reihen begrüßen könnten.“ Auch wer Ideen für Aktivitäten habe, könne sich gerne mit ihr in Verbindung setzen. Für Reservierungen, Anfragen und Vorschläge ist die Vorsitzende unter Telefon (069) 363399 zu erreichen.